

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen



Schlatt a. R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

56. Jahrgang

36. Kalenderwoche

Donnerstag, 3. September 2020

Nummer 36

Warntag 2020

Bundesweite Alarm über Apps, Sirenen und Radio

Hilzingen. Am 10. September 2020 um 11 Uhr findet erstmalig der bundesweite Warntag statt, an dem sich auch das Land Baden-Württemberg beteiligen wird. Im gesamten Bundesgebiet werden die Warn-Apps anschlagen, Sirenen heulen und Rundfunkanstalten ihre Sendungen unterbrechen. Dieser Warntag soll künftig jährlich am zweiten Donnerstag im September stattfinden. Für die Warnung der Bevölkerung sind all die Behörden zuständig, die in der Gefahrenabwehr tätig sind. Dies können Behörden von Bund und Ländern oder Behörden auf kommunaler Ebene sein. Besonders die kommunalen Behörden der Schadenabwehr warnen vor Ereignissen wie Hochwasser, Unwettern und Hitzewellen und informieren die Bevölkerung über Schadstoffaustritte oder Großbrände sowie über sonstige Gefahren für die Gesundheit und das Leben von Menschen und Tieren, wie derzeit über die Coro-

na-Pandemie oder zum Beispiel über Tierseuchen. Die Warnung der Bevölkerung kann über verschiedene Verbreitungswege erfolgen, zum Beispiel über Radio und Fernsehen oder Internetseiten der Onlineredaktionen, aber auch über soziale Medien. Warn-Apps, wie die App NINA, werden ebenso zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt, wie noch vorhandene Sirenen. Auch der Einsatz von Lautsprecherwagen kann ein adäquates Mittel sein. Mit jeder Warnung erhält die betroffene Bevölkerung Empfehlungen, was jeder Einzelne zu seinem Schutz tun kann oder wo weitere Informationen eingeholt werden können. Das Landratsamt Konstanz wird am bundesweiten Warntag in der Zeit von 9 bis 16 Uhr im Verwaltungsgebäude am Benediktinerplatz 1 in Konstanz einen Informationsstand einrichten. Interessierte Besucherinnen und Besucher können sich dort über die Aufgaben und die Arbeit des Bevölkerungsschutzes informieren.



Jede Menge Spaß hatten die Kinder am Ferienprogramm mit den Langohren Auch am 18. August waren wieder 16 Kinder zu Besuch bei den Langohren in Engen. Nach dem Esel führen und einer kleinen Stärkung am Lagerfeuer, fand eine gemeinsame Schatzsuche statt. Zum Ausklang des Nachmittags wurden noch verschiedene Spiele gespielt, bei denen sich die Kinder austoben konnten. Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Erdmann vom Langohrzauber in Bittelbrunn.

Terminplaner

Museum geöffnet, Museumsverein Hilzingen, Sonntag 06.09.2020 von 14:00 bis 17:00 Uhr, Museum

Sitzung des Seniorenrates, Montag 14.09.2020 von 16:00 bis 18:00 Uhr, Rathaus Sitzungssaal

Ausflug Schulmuseum Hüfingen oder Narrenschopf Bad Dürrheim, Seniorenwerk St. Peter & Paul, Mittwoch 16.09.2020

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731 3809-51.

- Verschiedene Flohmarktartikel, Tel. 9129000
- Ausziehbarer Tisch, Hängeschrank, Standschrank alles aus Holz, Tel.: 07739 1354
- Buche-Couchtisch massiv mit Glaseinsatz, Rattan-Liegesessel; Kleines Trampolin Durchmesser 1m; Telefon 07731 836429
- 1 Paar HiFi Regalboxen, YAMAHA, schwarz, Leistung 40 / 110 Watt, 6 Ohm, neuwertig, Kontakt 0175 5245445
- Lattenrost Marke Lattoflex 90 x 200 cm Kopf- und Fußteil verstellbar, Lattenrost 100 x 200 cm Kopf- und Fußteil verstellbar. Tel. 07731 63498
- Billard, Tischkicker, Airhockey Multifunktionsspieltisch, 2 Sitzer-Schlafsofa und Sessel, Tel. 0152 38987981

Hilzingen – Lizzano und zurück im Juli 2020

Italien nach dem Lockdown

Ingo und Ingrid Büren besuchten die Partnergemeinde Lizzano. Privat, da gemeinsame Busreisen momentan noch nicht möglich waren. Einen Reisebericht ließen sie der Gemeinde freundlicherweise zukommen.

Hilzingen. Das Wichtigste zuerst: von Bürgermeister Sergio Polmonari bestätigt, gab es in Lizzano keine Corona (Sars-CoV-2)/Covid-19 Fälle. Eigentlich, ja eigentlich wollten wir in diesem Juli zum großen Soulfestival nach Porretta Terme, der Nachbargemeinde von Lizzano in Belvedere. Es war sogar eine organisierte Busreise der Gemeinde Hilzingen zu diesem Ereignis geplant, aber wir hatten die Rechnung ohne das Coronavirus gemacht. In Porretta, das jetzt übrigens Alto Reno Terme heißt, wurden beliebte italienische Filme gezeigt, um den Einwohnern wenigstens einen kleinen Sommerspaß zu bieten. Für uns stand es fest: wenn der Weg durch die Schweiz in die Emilia Romagna frei ist, werden wir fahren - dann eben privat. Schon um den Lizzanesi zu zeigen, dass Hilzingen in der Pandemie nicht untergegangen ist. Am 22. Juli schien nichts im Weg zu stehen, aber dennoch war der Gotthardtunnel gegen Mittag durch Güterverkehr überlastet. Also erst einmal 1 Stunde stehen. Der Rest war ungewohnt, nämlich freie Fahrt bis Lizzano. Geringer Verkehr in Mailand, in Bologna und erst recht im Alto Reno.

Der Empfang in unserer Partnergemeinde war wie immer herzlich, und so ging es dann gleich zu den köstlichen Pilzgerichten, auch wenn die Saison noch nicht voll begonnen hatte. Touristen aus Deutschland, der Schweiz und der EU haben wir auf der ganzen Reise sehr wenig gesehen, aus Ländern außer-

halb der EU gar keine! Gleich am nächsten Morgen ging es ins Rathaus zum »neuen« Bürgermeister Sergio Polmonari, wo auch schon Altbürgermeister Alessandro Agostini, der auch Leiter des neuen Partnerschaftskomitees ist, und Lehrerin Anna Lisa Rinaldi warteten, mit denen wir in entspannter Atmosphäre über die Geschehnisse der vergangenen Monate sprechen und über mögliche weitere Aktivitäten im nächsten Halbjahr im Rahmen der Partnerschaft diskutieren konnten.

Wir waren uns einig, dass wir alle trotz Pandemie die Kontakte weiter pflegen müssen, dass es aber auf absehbare Zeit Regeln geben wird, die einzuhalten sind. Beeindruckt hat uns auf jeden Fall, wie ernst in Italien die Verpflichtungen zum Abstand, zum Aufenthalt und Maskentragen in Geschäften sowie in Bezug auf angemessene Hygiene genommen werden.

Mit Erheiterung (durchaus) haben wir an diesem Tag auch erfahren, dass ausgerechnet Lizzano einen Ortsteil mit dem Namen Corona hat; aber das war natürlich kein ungünstiges Vorzeichen, denn wie oben gesagt: Corona war immer unter Kontrolle.

Das Restaurant Tibidi ist nun geschlossen, aber Cock's und Mattioli wie viele weitere Restaurants auch in den Ortsteilen, wie zum Beispiel das Locanda Alpina in Pianaccio, sind nach wie vor aktiv, freuen sich auf Gäste, derzeit vorwiegend aus Italien und bieten für jeden Geschmack etwas Gutes.

Bei einem Spritz im Cock's waren wir schnell mit dem Coro Monte Pizzo in Kontakt, und Carmen Ferroni hat uns dann gleich eingeladen, den Chor am Samstag zum »Konzert« auf dem Corno alle Scale zu begleiten.

Das war schlicht sensationell: in



Das Ehepaar Büren sammelte viele tolle Eindrücke.

Bild: Büren

1945 m über dem Meeresspiegel, bei extrem klarem Wetter und Sicht bis zum Ligurischen Meer, bis nach Parma, Modena, Bologna und Florenz und über die grandiose Bergwelt des Apennin, und dabei Gesang, Wein und Tigelle mit Schinken, Mortadella und Käse aus der Region vom Coro Monte Pizzo auf den Berg gebracht. Durch die heutigen Liftanlagen kann man den Gipfel des Corno alle Scale sehr leicht erreichen und es erschließt sich ein weitläufiges wunderschönes Höhenwandergebiet mit klarer Luft und spektakulärer Aussicht.

Neben den obligatorischen Spaziergängen und Restaurantbesuchen in Lizzano und seinen Ortsteilen Vidiciatico, La Ca,

Gabba, Corona (!) und anderen haben wir die Gelegenheit genutzt und die Umgebung von Lizzano erkundet. Gaggio Montano natürlich für den Caffitaly, Fanano mit seinen kleinen Restaurants und die Käserei in Montese sind für uns Pflichtbesuche. Dazu kommt Pistoia, das neben Bologna und Florenz ein sehr interessantes städtisches Ziel in der Toskana und unkompliziert von Lizzano zu erreichen ist, und zum Einkaufen Alto Reno Terme, das frühere Porretta Terme.

Die Rückfahrt - diesmal über den San-Bernardino-Pass - mit wenig Verkehr und ohne Staus, mit Zeit zum Einkaufen in Como und Essen in der Schweiz verlief ohne Zwischenfälle.

Solardeckel fällt

Strom aus Solaranlagen wird weiterhin vergütet

Nach langen Verhandlungen hat sich die Bundesregierung entschieden, den 52 Gigawatt-Deckel für die Photovoltaik aus dem EEG zu streichen.

»Diese Entscheidung ist ein gutes Signal für Verbraucher, denn damit wird auch zukünftig Strom, der mit der eigenen Photovoltaikanlage erzeugt wurde, auf Basis des Erneuerbare-Energien-Gesetz vergütet«, freut sich Gerd Burkert, Energieberater der Energieagentur Landkreis Konstanz und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

»Verbraucher, die sich für eine neue Photovoltaikanlage interessieren, müssen daher nicht mehr fürchten, dass sie diese nur für den Eigenbedarf nutzen können«, so Burkert weiter. Bislang war es gesetzlich vorgesehen, dass die Einspeisevergütung bei neuen Anlagen aus Kostengründen ausgesetzt wird, sobald in Deutschland Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von 52 Gigawatt installiert sind.

Ist Ihr Dach für eine Solaranlage geeignet?

Verbraucher, die überlegen, sich eine Solaranlage anzuschaffen, können mit dem Eignungs-Check Solar der Energieberatung überprüfen lassen, ob ihr Haus überhaupt dafür geeignet ist. Bei diesem Check kommt ein unabhängiger

Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Landkreis Konstanz zu den Verbrauchern nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -typen und -neigung zunächst, ob eine Solaranlage auf das Haus passt. Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit der Anlage. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten. Im Anschluss an die Beratung erhalten Verbraucher ei-

nen schriftlichen Bericht mit konkreten Empfehlungen für die Planung und die Errichtung einer Solaranlage. Diese Ergebnisse können zur Realisierung Ihres Projekts auch den lokalen Fachfirmen vorgelegt werden.

Der **Eignungs-Check Solar** der Energieberatung der Verbraucherzentrale und die Energieagentur Landkreis Konstanz beantwortet alle Fragen rund um das Thema Photovoltaik. Bei einem vor-Ort Termin kommt ein Energieberater zu Ihnen nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -Typen und -Neigung, ob eine Solaranlage auf Ihr Haus passt.

Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über den Bund und landesweite Förderöpfe. Im Anschluss gibt es einen Kurzbericht, der einen Überblick liefert, wie »solar-tauglich« die Immobilie ist und über die weiteren Schritte informiert. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Konstanz bieten diesen Check dank Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium für **30 Euro (wird 2020 von der Energieagentur Kreis Konstanz übernommen)** an. Termine können unter der Telefonnummer bei der Energieagentur Landkreis Konstanz unter 07732 9391234 vereinbart werden oder kostenlos unter 0800 809802400 bei der Verbraucherzentrale BW. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Nächster Beratungstermin in Hilzingen ist am Montag, 14. September.



- Fr 04.09.2020
- Mi 09.09.2020
- Do 10.09.2020

- Biomüll
- Restmüll
- Gelber Sack

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.

Gelbe Säcke sind im Rathaus, Bürgerbüro, EG, erhältlich.

Abfuhrtermine

Apotheken-Notdienst

Do 03.09.

- Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3
- Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2

Fr 04.09.

- Central-Apotheke Singen, Hegastr. 26

Sa 05.09.

- Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2

So 06.09.

- Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61
- Mauritius-Apotheke Eigeltingen, Hauptstr. 35

Mo 07.09.

- Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18

Di 08.09.

- City-Apotheke Engen, Breitestr. 8
- Roseneegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5

Mi 09.09.

- Scheffel-Apotheke Radolfzell, Haselbrunnstr. 48

Do 10.09.

- Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/0022833.

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet

H-plan
WOHNEN IM ALTER
HERZ + ZEIT

Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.
Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330
🌐 www.hplan.de
✉ info@hplan.de

Jetzt auch in Engen!

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen –



Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen
Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen
Öffnungszeiten zurzeit nur telefonisch:
Dienstag von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr,
Mittwoch von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr,
Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Gemeindesekretärin: Frau Birgitt Fehrle
Pfarrer: Herr Michael Weber
KGR-Vorsitzende Hilzingen: Herr Gerald Beisel
KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner
Tel. 07731 - 64514 / Fax 07731 - 64517
E-Mail: evang.pfarramt-hilzingen@web.de

Liebe Gemeinde,

wir dürfen wieder kleinere Gottesdienste feiern, eine herzliche Einladung dazu.

Das heißt konkret für uns in Hilzingen, dass es in der nächsten Zeit einen zusätzlichen Abendgottesdienst an jedem Sonntag um 18 Uhr geben wird.

Sonntag, 06.09.2020 10:30 Uhr mit Taufe

Liturgieteam: Pfarrer Michael Weber / Organist Dr. Weber

Sonntag, 06.09. 18:00 Uhr

Liturgieteam: Pfarrer Michael Weber / Organistin Frau Jäckle

Die Kirche der evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen im Hanfgarten 10, ist von nun an bis zum Erntedankfest auch in den Sommerferien zum Gebet ganztägig geöffnet.

Wir wünschen Ihnen in der folgenden Zeit vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer Weber

Ökumene

IMPULS

An dieser Stelle veröffentlichen wir immer im Wechsel zwischen den Seelsorgenden der ev. Kirchengemeinde und der kath. Kirchengemeinde einen Impuls bzw. ein geistliches Wort.

In der zurückliegenden Woche war ich beim Wandern in den Bergen. Und wer selbst immer wieder in solchen Gegenden ist oder war, kann es sehr gut nachvollziehen: Früh morgens aufbrechen und beim ersten Tageslicht sich auf den Weg machen, den Berg vor Augen geht es immer aufwärts. Mit steigender Höhe lichten sich die Wälder, die Bäume werden kleiner und nach der Baumgrenze hat man bereits einen schönen Blick in das Tal und die umliegende Bergwelt. Für mich sind das schöne Urlaubserinnerungen: Auf einem Berggipfel stehen, die Weite sehen und die Stille genießen. Was mich dann immer besonders beeindruckt, ist die Tatsache, dass auf den Bergen oftmals ein Kreuz steht. Meine Wanderungen stehen damit unter dem Zeichen des Kreuzes. Und damit meine ich nicht nur das Mühselige und Anstrengende. Nein, für mich ist es das Zeichen der Erlösung, der Zeichen der Liebe Gottes zu uns Menschen und seines Wohlwollens. In einem Gipfelbuch, das sich in einem Gefäß am Fuße eines Bergkreuzes befand, durfte ich bereits vor ein paar Jahren lesen, dass sich da jemand bei Gott für diesen herrlichen

Ort bedankt hat, für das Geschenk des Unterwegsseins in einer Gemeinschaft und des Lebens.

Christliches Leben hat aus meiner Sicht Parallelen zu solch einer Wandertour: im eigenen Tempo unterwegs sein, sich mühen, manchmal eine Pause einlegen, das Ziel vor Augen haben, unter dem Zeichen des Kreuzes seinen Weg gehen um dann bei IHM anzukommen und dort schließlich Ruhe und Geborgenheit zu finden. Gehen wir gemeinsam auf diesem Weg und versuchen wir immer wieder unsere Weggemeinschaft – untereinander und mit Gott – neu mit Leben zu füllen und darauf zu achten, dass keiner auf der Strecke bleibt.

Mut und Kraft dazu wünscht Ihnen

Thorsten Gompper, Pfr.

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir – die Seelsorgenden der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514

Thorsten Gompper, Pfarrer, Tel. 07739-227

Simone Meisel, Gemeindereferentin, Tel. 07731-789567



Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Feier der Gottesdienste

Wenn Sie eine „Sitzplatzgarantie“ haben möchten, können Sie sich für die Gottesdienste an den Wochenenden anmelden. Für die Werktage gehen wir davon aus, dass die vorhandenen Plätze ausreichend sind und haben hier das Anmeldesystem eingestellt. Anmeldungen können Sie online über die Gottesdienstordnung auf der Homepage (www.kath-hilzingen.de) vornehmen oder zu den bekannten Öffnungszeiten durch einen Anruf im Pfarrbüro (Tel.: 07731 - 66629). Für Binningen können Sie sich auch telefonisch bei Viktorija Wirtensohn unter der Nummer 07739 - 98864 anmelden. Bitte beachten Sie für die Gottesdienste auch folgende Hinweise:

- In der Kirche befinden sich markierte Plätze für die Gottesdienstfeiern. Bitte setzen Sie sich nur an diese Stellen. Ein Ordnungsdienst hilft Ihnen gerne, sich hier zurecht zu finden.
- Bitte achten Sie stets auf den Mindestabstand von 1,5 m – auch beim Betreten und Verlassen der Kirchen.
- Das Tragen einer Alltagsmaske, eines Schals oder eines Tuchs vor Mund und Nase wird von Seiten der Diözese empfohlen.
- Beim Betreten der Kirche steht für Sie die Möglichkeit zur Händedesinfektion bereit.
- Bringen Sie bitte – wenn möglich – Ihr eigenes Gotteslob mit (in der Kirche liegen aktuell keine Bücher aus).
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier der

Kirchennachrichten

Gottesdienste nicht teilnehmen.

- Bitte verzichten Sie weiterhin auf den Friedensgruß mit Handschlag.
 - Die Kollekte erfolgt am Ende des Gottesdienstes an den Ausgängen.
- Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre gegenseitige Rücksichtnahme.

Freitag, 4. September 2020 Herz-Jesu-Freitag

16:00 Uhr **Hilzingen** Tauffeier von Magdalena Naima Ehinger
Z: Pfr. i.R. Erwin Roser
19:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet (in der Kirche)

Samstag, 5. September 2020

11:00 Uhr **Hilzingen** Goldene Hochzeit von Dorothea und Jan Klink
Z: Pfr. i.R. Konrad Diesch

23. Sonntag im Jahreskreis

Sonderkollekte: Sonntag der Solidarität (anlässlich der Corona-Pandemie)

Sonntag, 6. September 2020

10:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier
Z: Pfr. i.R. Konrad Diesch

Mittwoch, 9. September 2020

19:00 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier
Z: Pfr. i.R. Konrad Diesch

Freitag, 11. September 2020

19:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet (in der Kirche)

Samstag, 12. September 2020

13:00 Uhr **Hilzingen** Trauung von Anne und Fabian Schmid
Z: Pater Mariusz Kowalski
19:00 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier am Vorabend
Gedenken: Werner Merkt (1. Opfer), Olga u. Karl Britsch

24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

Sonntag, 13. September 2020

9:00 Uhr **Schlatt a.R.** Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier
Gedenken: Charlotte Hoffmeier
11:45 Uhr **Hilzingen** Tauffeier von Noah John Grytz u. Elli Maucher

Vortrag über Indien von Simon Jäger

Indien, ein Land der Gegensätze. Über dieses ganz besondere Land gibt es hier in Deutschland viele Vorurteile und oft begegnet man einem gewissen Skrupel, wenn es ins Gespräch kommt. Nach acht Monaten die ich als Jesuit Volunteer in Nordostindien verbracht habe, möchte ich nun etwas über meine Erlebnisse und Erfahrungen berichten um auch Sie daran teilhaben zu lassen.

Ich freue mich auf Sie!

Simon Jäger

Termine:

Donnerstag, 17. September 2020 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hilzingen
Montag, 28. September 2020 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hilzingen

Um vorherige Anmeldung über die Homepage oder das Pfarrbüro wird gebeten.

Konzert Birnauer Kantorei

Das für den Sonntag, 27.09.2020 geplante Konzert der Birnauer Kantorei in Hilzingen muss leider entfallen. Dafür wird es nach aktuellem Stand am Sonntag, 03.10.2021 ein Konzert in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hilzingen geben.

Unsere Jubilare

6. September 2020

- 80 Jahre: **Karl Friedrich** Baumann
Peter-Thumb-Str. 3, Hilzingen
Geburstage bis einschl. 10. September 2020

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialpfarrei St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen

Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Thorsten Gompper, Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Tel: 07731-66629 oder Tel: 07739-227

Mail: thorsten.gompper@kath-hilzingen.de

Gemeindereferentin: Simone Meisel, Sprechzeiten nach Vereinbarung. Tel: 07731-789567

Mail: simone.meisel@kath-hilzingen.de

Sekretärinnen: Elisabeth Brütsch, Regina Jentner

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, 10.00 - 12.00 - Montagnachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen) / Tel: 07731-66629 / Fax: 07731-181483 Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen: Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;
BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93 6925 1445 0005 6278 15

Redaktions- und Anzeigenschluss: Montag, 11 Uhr

VERTRAUEN AUS GUTEM GRUND!



Beratung, Service, Erfahrung und Kontakte rund um Ihre Immobilie.

Ekkehardstraße 12b · 78224 Singen · Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de · Immobilien seit 1957

Finanzhilfen für Waldbesitzer

Behörden fördern nach extremen Wetterereignissen

Hilzingen. Für die von Stürmen, Trockenheit und Käferschäden belasteten Waldbesitzer gewährt das Land umfangreiche Hilfen über die forstliche Förderung. Zu der Förderung gehören unter anderem die Aufarbeitung und die Entrindung von Schadholz sowie dessen Transport auf Trockenlager. Auch die Hackung von käferbefallenen Hölzern wird bezuschusst. Die Wiederbewaldung von Schadflächen wird sowohl bei Pflanzung als auch bei Naturverjüngung mit bedeutsamen Beiträgen gefördert. Hierzu gehören auch Schutzhüllen für Eichen und für besonders dem Klimawandel angepasste Baumarten. Eine erforderliche Kultursicherung auf diesen Wiederbewaldungsflächen kann ebenfalls bezuschusst werden. Aufgrund der drastisch gefallen Nadelholzpreise ist die Aufarbeitung der

Schadhölzer aktuell nicht mehr kostendeckend. Daher soll die finanzielle Unterstützung der Waldbesitzer einen wichtigen Beitrag für die nachhaltige Stabilisierung der Wälder leisten. Die Forstrevierleiter beraten die Privatwaldbesitzer hierzu vor Ort. Das Kreisforstamt bietet unter der Telefonnummer 07531 800-2112 Termine für eine persönliche Förderberatung im Behördenzentrum Radolfzell an.

Wichtiger Hinweis: Seit August müssen geplante Maßnahmen zur Schadensbeseitigung vor Beginn der Arbeiten bei den Revierleitern oder dem Forstamt angezeigt werden, wenn Fördermittel beantragt werden sollen. Weitere Informationen enthält der Förderwegweiser im Internet: https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/Lde/Startseite/Foerderung/Nachhaltige_Waldwirtschaft_NWW_Teil_F.

DRV BaWü berät

Pflege kann sich rentensteigernd auswirken

Hilzingen. Personen, die jemanden pflegen und dabei selbst bereits Rentnerin oder Rentner sind, können unter bestimmten Voraussetzungen ihre Rente erhöhen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit. Das Flexi-Rentengesetz macht es möglich: Wer einen Angehörigen in häuslicher Umgebung pflegt und vor der Regelaltersgrenze bereits eine Altersrente bezieht, für den zahlt die Pflegekasse weiterhin Rentenbeiträge ein. Diese zusätzlichen Beiträge erhöhen die Altersrente, die bei Erreichen der Regelaltersgrenze dann ausbezahlt wird. Ab der Regelaltersgrenze ändert sich jedoch die rechtliche Grundlage für die Beitragseinzahlung. Beiträge von der Pflegekasse werden nämlich nur dann weitergezahlt, sofern der Pflegend nicht Altersvollrentner ist. Bezieht er jedoch keine Altersvollrente, sondern nimmt 99 Prozent als sogenannte Wunschteilrente in Anspruch, muss die Pflegekasse

weiterhin Rentenbeiträge in das Rentenkonto des Pflegenden einzahlen. Diese Beiträge können den Rentenanspruch dann immer zum 1. Juli des Folgejahres erhöhen. Ob sich die Pflege tatsächlich rentensteigernd auswirkt, in welchen Fällen die Pflegekasse Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlt und was sonst beachtet werden muss, dazu berät die DRV Baden-Württemberg in einem Beratungsgespräch entweder telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung in einem ihrer Regionalzentren oder einer ihrer Außenstellen. Weitere Informationen und Berechnungsbeispiele enthält die Broschüre »Rente für Pflegepersonen: Ihr Einsatz lohnt sich«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutscherentenversicherung.de steht die Broschüre als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Gemeinden in der Coronakrise

Die Corona-Pandemie belastet den Landkreis, insbesondere die Kommunen müssen mit den Folgen des Virus kämpfen. Um sich über die Lage vor Ort zu informieren, suchte Landrat Zeno Danner das Gespräch mit Bürgermeister und Gewerbetreibenden der jeweiligen Gemeinden.

Hilzingen. In diesen Punkten waren sich die Gemeinden einig: Grenzsicherungen zur Schweiz sowie Schul- und Kindertageseinrichtungen dürfe es in dieser rigorosen Form nicht mehr geben. Sowohl die wirtschaftlichen als auch die sozialen Beziehungen haben unter diesen Maßnahmen stark gelitten. Diese Beschlüsse wurden zwar auf Bundes- beziehungsweise Landesebene getroffen, dennoch machte Landrat Zeno Danner klar, eine Wiederholung nach Möglichkeit zu vermeiden. Dafür setzt sich der Landkreis bereits ein, indem beispielsweise ein regelmäßiger Austausch mit benachbarten Landkreisen und Kantonen initiiert wurde. »Pandemiebekämpfung schaffen wir nur gemeinsam mit wirksamen und nachvollziehbaren Mitteln«, ist sich Landrat Danner sicher. Auch ein enger Austausch zwischen dem Landkreis und den Gemeinden sei dafür unabdingbar, da je nach Steigerung der Neuinfektionen die Gemeinden oder der Kreis in der Verantwortung für das weitere Vorgehen stehen. Eine Herausforderung war für alle Gemeinden die häufig kurzfristig umzusetzenden Corona-Verordnungen des Landes. Was Kindergärten und Schulen aus der bisherigen Krise gelernt haben: Hygienekonzepte sind unabdingbar, um Kontaktpersonen einzuschränken und gegebenenfalls nur einzelne Klassen oder Gruppen und nicht die ganze Schule schließen zu müssen. Wenn sich das Geschehen klar nachvollziehen und abgrenzen lässt, können die Folgemaßnahmen dementsprechende reduzierter ausfallen. Dies

gilt entsprechend auch für Betriebe. Landrat Danner erklärt: »Wir wollen Maßnahmen so gut wie möglich auf Einzelgeschehen anwenden, um ein weitgehend normales Alltagsleben zu ermöglichen«.

Die finanziellen Folgen der Krise beurteilen Gemeinden und Unternehmen unterschiedlich. Die Gastronomie- und Tourismusbranche leidet stark unter dem im Frühjahr ausgebliebenen Gästen und Reisebeschränkungen. Noch härter hat es die Veranstaltungsbranche getroffen. Die Steuereinnahmen fallen in der Folge vielerorts geringer aus, was sich auf den Haushalt der Gemeinden und des Kreises auswirkt, wenn auch zeitverzögert. Dennoch sieht es Landrat Danner als ein falsches Signal, Projekte generell zu streichen, um Geld einzusparen: »Als öffentliche Verwaltung sollten wir gerade jetzt Projekte wie Straßen- oder Gebäudebau weiter voranbringen, um Firmen aus der Region wirtschaftlich zu unterstützen«. Bürgermeister und Gewerbetreibende freuen sich im Allgemeinen, dass sich die allermeisten an die Coronaregeln wie Mund-Nasen-Schutz, Abstand und Hygienemaßnahmen halten. Gleichzeitig muss die Disziplin weiter hoch bleiben. Landrat Danner richtete daher einen Appell an seine Gesprächspartnerinnen und -partner: »Wir brauchen Sie in der Krise als Multiplikatoren. Gehen Sie in die Vereine, ihren Betrieb zu ihren Kunden und verdeutlichen Sie, dass die Krise noch nicht überstanden ist und es auf das Mitwirken jedes einzelnen ankommt. Gegen das Coronavirus können wir nur gemeinsam vorgehen«. Um die Bürgerinnen und Bürger stärker für die Gefahren der Pandemie zu sensibilisieren, hat der Landkreis gemeinsam mit den Städten und Gemeinden auch eine Präventionskampagne gestartet: »Wir bleiben ON. Jetzt dranbleiben und Corona ausschalten«. Weitere Infos dazu gibt es auf: www.wir-bleiben-on.de

Auftaktsieg für den SV Riedheim

Nach Rückstand souverän gewonnen

Riedheim. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung wollte der SV Riedheim beim FSV Phoenix Gottmadingen die ersten drei Punkte der Saison einfahren. Der SV Riedheim startet schwach in die Partie und lag bereits nach sechs Minuten mit 1:0 zurück.

Im Anschluss wurde der SVR stärker und kam immer wieder zu gefährlichen Abschlüssen. In der 24. Minute endlich der befreiende Ausgleichstreffer durch Ricardo Hofmann. Mit dem Treffer im Rücken wurden die Riedheimer immer besser und konnten bis zur Halbzeit eine 3:1 Führung herausspielen. Die Tore erzielten Daniel Rosenkranz und Csaba Rethy. Auch in der zweiten Hälfte war der SV Riedheim die bessere Mannschaft und kam durch Markus Hottenroth, Timo Funke und Jonas Vogt-Kordes zu drei weiteren Treffern. Somit konnte das erste Spiel der Saison mit 6:1 ge-

wonnen werden.

Der zweiten Mannschaft gelang nicht der gewünschte Start nach Maß und musste sich dem SV Orsingen-Nenzingen 3 mit 3:1 geschlagen geben. Die Mannschaft kam schlecht ins Spiel und geriet früh mit 1:0 in Rückstand. Auch der Ausgleichstreffer von Thomas Becker konnte der Mannschaft keinen Aufschwung verleihen. In der zweiten Hälfte konnte der SV Orsingen-Nenzingen 3 durch zwei weitere Treffer das Spiel für sich entscheiden.

Die erste Mannschaft darf bereits am Mittwoch um 18:30 Uhr wieder ran, wenn es im Pokal zuhause gegen den FC Wahlwies geht. Am kommenden Wochenende spielt die erste Mannschaft am Samstag um 16:00 Uhr zuhause gegen HSK Croatia Singen, die zweite Mannschaft spielt am Sonntag um 10:30 Uhr ebenfalls zuhause gegen den PTSV Nordstern Singen-Schlatt.

Kommenden Sonntag geht es los

A-Junioren starten in Landesligasaison

Hilzingen. Mit einem Heimspiel gegen die SG Zell starten am kommenden Sonntag die A-Junioren der SG GoBi-Hilzingen-Riedheim in die Landesligasaison. Mit einem Kader von 22 Spielern, davon 16 Spieler des jüngeren Jahrgangs, nimmt man das Abenteuer Landesliga in Angriff, stellt sich einem Teilnehmerfeld von 16 Mannschaften und einem Mammutpro-

gramm. So wird die Hinrunde erst Mitte Dezember beendet sein. Bis zu 6 Absteiger werden ermittelt. Eine große Herausforderung wartet also auf das junge SG-Team. In der Hinrunde werden die Heimspiele in Gottmadingen ausgetragen, in der Rückrunde dann im Inpotron Sportpark in Hilzingen. Der SG-Nachwuchs freut sich über lautstarke Unterstützung.

Radwanderung

55 Kilometer durch das Ländle

Gottmadingen. Die Radwandergruppe unternimmt am Mittwoch, 9. September, ihre nächste Radwanderung. Sie wird über Markelfingen zuerst zum Mindelsee und dann zum Güttinger See führen. Die Fahrstrecke beträgt circa 55 Kilometer. Bade-

hose und Grillgut nicht vergessen. Treffpunkt ist um 10 Uhr wie immer auf dem Parkplatz gegenüber Heinemann an der Rielasingerstraße. Alle sind herzlich willkommen. Info bei Karl Baumann unter Tel. 0177 4116748.

Beratung für Patente und Marken

Die Kanzlei Weiß, Arat und Partner mbB Patentanwälte und Rechtsanwalt bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau kostenfreie

Orientierungsberatungen für Unternehmer, Erfinder und Existenzgründer aus Engen, Tengen, Aach, Gottmadingen, Hilzingen und Mühlhausen-Ehingen an. Die Beratungen finden vom 14. September bis 2. Oktober in den Räumlichkeiten der Kanzlei, Zepelinstraße 4, Engen statt.

In Einzelgesprächen beantworten die Rechtsanwälte Ute Kimmling (Marken, Geschmacksmuster bzw. Design) und Dogan Arat (Patente, Gebrauchsmuster) typische Fragen, die sich potenzielle Anmelder stellen, angefangen von der Frage nach dem Nutzen der Anmeldung, über die Voraussetzungen der jeweiligen Anmeldung bis hin zu den Kosten.

Die Beratungstermine können individuell vereinbart werden. Zur Terminkoordinierung ist eine Anmeldung unter Tel. 07733 502-212 oder formlos per E-Mail an PFreisleben@engen.de erforderlich.

Tagesmütterverein Sprechstunde

Hilzingen. Die nächste Sprechstunde des Tagesmüttervereins in Hilzingen findet am Dienstag, 15. September, von 10 bis 11 Uhr im Rathaus Hilzingen, Trauzimmer, unter vorheriger Anmeldung statt. Eine Anmeldung ist spätestens bis Freitag, 11. September möglich, bei: Tagesmütterverein Landkreis Konstanz, Beratungsstelle Singen, Telefon 07731 793982, E-Mail singen@tagesmuetterverein.info oder bei der Geschäftsstelle Radolfzell-Böhringen, Kabisländer 7, b Radolfzell-Böhringen.

Schwarzwaldverein

Wanderhock

Gottmadingen. Der Schwarzwaldverein Gottmadingen lädt alle Mitglieder und auch Gäste zum Wanderhock am Donnerstag, 10. September, um 16 Uhr im Gasthaus Kranz ein.

Computeria Ferientermine

Hilzingen. Während den Schul-Sommerferien bieten wir auf Grund des geringeren Bedarfs nur einen Termin pro Woche an, und zwar immer montags von 14 bis 16 Uhr.

Mo-Termine: 3., 10., 17., 24., 31. August und 7. September. Die Computeria ist 15 Minuten vorher besetzt und man kann sich telefonisch (3191809) anmelden und auch Termine vereinbaren. Ab dem 14. September stehen wieder die Montags-Termine 14 bis 16 Uhr und Donnerstags 10 bis 12 Uhr wie bisher, mit telefonischer Anmeldung, zur Verfügung.

Sportverein Schlatt a. R. Fußball

Schlatt. a.R. Auftaktniederlagen Beide Mannschaften des SV Schlatt verloren ihre Auftaktspiele.

Die Zweite mit 3:1 beim TSV Überlingen/R. und die Erste verlor zuhause gegen ein sehr starkes Hausen a. d. A. mit 0:3.

Vorschau: Samstag, 5. September, um 17.30 Uhr empfängt die Zweite den TV Konstanz II. Am Sonntag, 6. September, spielt die Erste bei der SG Stahringen/Espasingen II; Spielbeginn um 11 Uhr.

Schwarzwaldverein Wanderung und Hock

Tengen. Zum Wanderhock wird auf Donnerstag, 3. September, um 19 Uhr ins Café-Restaurant Sternen in Tengen eingeladen. Infos bei Walter Zepf unter Tel. 07736 98871.

»Rund um den Fürstenberg« wird – unter Beachtung der aktuellen Hygieneregeln – am kommenden Sonntag, 6. September, gewandert. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr an der Randenhalle, die Führung hat Adelbert Zeller, erreichbar unter Tel. 07736-7587. Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Gottmadinger Naturfreunde wieder aktiv

Einspruch gegen Kiessabbaupläne im Dellenhau

Voller Vorfriede gingen die Naturfreunde Gottmadingen in das Jahr 2020. Galt es doch das 100-jährige Vereinsjubiläum mit einem großen Festakt in der Fahrkantine und weitere Veranstaltungen, über das Jahr verteilt, zu feiern.

Hilzingen. Anfang März wurde die Mitgliederversammlung mit Wahlen noch planmäßig abgehalten. Doch wenige Tage später mussten, COVID-19 bedingt, schweren Herzens zuerst die Jubiläumsfeier und dann alle weiteren Programmpunkte abgesagt werden.

Mittlerweile wurden einzelne Aktivitäten wieder aufgenommen, zumindest diejenigen, die unter der Beachtung der allgemeinen Hygienevorschriften ohne Bedenken durchzuführen sind. Touren mit Hüttenübernachtungen oder die geplante Vereinsfreizeit in Amden (CH) sind jedoch abgesagt. Der erste Vorsitzende Christian Klopfer freut sich jetzt auf die noch anstehenden Unternehmungen und wünscht sich einen einwandfreien Verlauf für die noch ausstehenden Unternehmungen in diesem Jahr.

Akuell hat die Vorstandschaft Einspruch gegen die Kiesabbau-

pläne im Dellenhau beim Regierungspräsidium in Freiburg eingelegt. Auch bei anstehenden Protestaktionen wollen sich die Naturfreunde Gottmadingen aktiv beteiligen und so vielleicht doch noch mitzuwirken, dass eine Kehrtwende bei dem sehr umstrittenen und nicht nachvollziehbaren Kiesabbau herbeigeführt werden kann.

Bei der gut besuchten Mitgliederversammlung Anfang März konnten sich die Anwesenden von einem aktiven Vereinsleben mit vielen Aktivitäten überzeugen. Das Vorstandsteam Christian Klopfer und Daniela Preimesser berichtete von einem vielseitigen und umfangreichen Programm 2019, welches erfolgreich und unfallfrei verlief.

Besonders erfreulich war der weitere Anstieg der Mitgliederzahlen auf jetzt 222 Personen. In diesem Zusammenhang bekamen die Spartenleiter/innen einen besonderen Dank für ihr ehrenamtliches Engagement ausgesprochen. Daniela Preimesser betonte in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit einer intensiven Aus- und Weiterbildung der Trainer.

Besondere Höhepunkte in 2019 waren die Bergtouren auf die Schesaplana, den Ortstock und



Erste Reihe : Karin Bader (50 MJ), Doris Sigg (40 MJ), Cyrill Restle (40 MJ), Erika Restle (40 MJ). Hintere Reihe : Christian Klopfer (erster Vorsitzender), Heidrun Riegger (50 MJ), Marlies Bauer (50 MJ), Jochen Dachauer (40 MJ), Andreas Meßmer (40 MJ), Daniela Preimesser (zweite Vorsitzende). Entschuldigt waren : Reinhard Frank (50 MJ), Ralf-Dieter Fath (50 MJ) und Elke Dachauer-Warner (40 MJ).

Klettersteige mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Am traditionellen Pfingstcamp des Landesverbandes nahm die Familiengruppe mit 14 Kindern und Jugendlichen teil. Sehr gut angenommen wurde auch die neu gegründete Frauengruppe von Daniela Preimesser. Der Ausflug ins Tannheimer Tal war rasch ausgebucht.

Kassiererin Karin Emminger konnte über einen positiven Kassenbestand berichten. Die etwas höheren Ausgaben waren durch Auslagen für das geplante Jubiläumsfest in 2020 begründet.

Hans-Dieter Steier übernahm die Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes und Bürgermeister Dr. Michael Klinger führte souverän durch die Neuwahlen. Das bewährte Vorstandsteam wurde einstimmig wiedergewählt. Als Beisitzerin wird künftig Theresa Zirell den Interessen der jungen Generation eine Stimme geben. Eine größere Veränderung gab es bei den Finanzen. Für die Kassiererin Karin Emminger ist jetzt Corinna Schmidt zuständig.

Einen besonderen Dank richtete der Vorstands dann an die ehemalige Kassiererin Karin Em-

minger. Sie hatte das Amt unglaubliche 32 Jahre inne und war laut Vorstand Christian Klopfer »Die Zuverlässigkeit und Korrektheit in Person«. Auch Wilfried Schöller bekam für seine langjährige Tätigkeit als Gestalter des beliebten Programmheftes ein Präsent und ein großes Dankeschön.

Verabschiedet wurden auch die Revisorinnen Anni Renner, Ingrid Scharmann und Marianne Herre, die ihr Amt über viele Jahre immer sehr gewissenhaft ausführten. Neu im Amt sind jetzt Saskia Zirell, Gerd Schillinger und Roland Jöchle.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ehrung von 5 Vereinsmitgliedern für 50-jährige Mitgliedschaft und 6 Vereinsmitgliedern für 40-jährige Vereinstreue. Dies unterstreicht die Verbundenheit der NF-Mitglieder mit ihrer Ortsgruppe.

Mit dem Bergsteigerlied »Wenn wir erklimmen...« wurde die harmonisch verlaufende Versammlung geschlossen.

Infos über die Aktivitäten und Touren im Jubiläumsjahr können auf der Vereinshomepage unter www.naturfreunde-gottmadingen.de eingesehen werden.



Karin Emminger (Mitte) wurde vom Vorstandsteam Christian Klopfer (links) und Daniela Preimesser (rechts) für ihre 32 jährige Tätigkeit als Kassiererin geehrt und verabschiedet.

Bilder: Naturfreunde Gottmadingen.

Beeindruckende Einblicke

Besuch des CDU-Landtagskandidaten
Tobias Herrmann in Hilzingen am 28. August



Tobias Herrmann (rechts) war bei der Führung Axel Mauchs (2.v.r.) sichtlich begeistert.

Gute Stimmung herrschte vergangenen Freitag, als Tobias Herrmann mit den trotz Regens hinzugekommenen interessierten Besuchern vor dem Eingang des Gartenbaucenters Mauch stand.

Hilzingen. Axel Mauch, gerade im Endspurt vor der Fertigstellung umfassender Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen, ließ sich im Vorfeld von Herrmann überzeugen, dass dieses Projekt auch trotz einiger kleinerer Baustellen sehr präsentabel ist. Und so war es:

Wer genau hinsah, entdeckte das Leuchten in Mauchs Augen bei der Führung durch das auch in finanzieller Hinsicht umfangreiche Projekt: Gastronomie, Kinderbereich, sogar Räumlichkeiten für Seminare

bietet das neue Gartenbaucenter.

Es gab einen lebendigen Austausch, bei dem sich Mauch auf Rückfrage Herrmanns auch zu robusteren Pflanzenkulturen als Antwort auf Veränderungen des Klimas und zu baulichen Maßnahmen äußerte, wodurch trotz erheblich erweiterten umbauten Raumes die Hälfte der Heizenergie eingespart werden könne.

»Es war ein sehr kurzweiliger und interessanter Besuch hier in Hilzingen, für den ich allen Anwesenden herzlich Danke und viel mitnehme«, so der Landtagskandidat nach dem abschließend gemütlichen Ausklang im Laurentiusstüble, bei dem sich auch Bürgermeister Holger Mayer nochmals Zeit zum Austausch mit Herrmann nahm.



Im Rahmen des diesjährigen Kinderferienprogramms bot der Tennisclub Hilzingen den interessierten Kindern spielerische, aber dennoch sportliche Unterhaltung. Nachdem sie Grundlagenbegriffe wie Vor- und Rückhand kennen lernten, durften sie ihr Talent unter Beweis stellen und um Punkte spielen. Zwischendurch war Eisschlecken angesagt, was von den Kindern aufgrund der hohen Temperaturen ebenfalls mit gleicher Begeisterung angenommen wurde. Ein abschließendes Foto mit den Corona-bedingten Abständen zeigt die teilnehmenden Kinder beim Kinderferienprogramm des Tennisclub Hilzingen.



Süßer Ausflug: Mit dem Bus, welcher finanziert wurde von der Gemeinde Hilzingen, ging es am 31.08.2020 mit den Kindern in die Bodensee Bonbon Manufaktur nach Eigeltingen. Frau Roth, die Eigentümerin zeigte, wie sie ihre Bonbons mit natürlichen Mitteln herstellt. Die Kinder durften von der großen Auswahl, die es im Geschäft zu kaufen gibt, probieren. Jedes Kind konnte seinen eigenen Lolli herstellen und bekam ein mit leckeren Bonbons gefülltes Gläschen mit nach Hause.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt.

Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement: Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/9 72 31, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten? Tel. 0800/880 8000 (gebührenfrei)

Spannende Spiele

Hilzinger Tennisjugend kämpft um Siegerpokal

Sehenswertes Tennis und strahlende Sieger bei den Hilzinger Clubmeisterschaften der Jugend trotz des Corona-bedingten, verspäteten Startes der Trainingsrunden.

Bei den U12-Junioren standen sich mit Dylan Jilg und Jonathan Schlesiger zwei »Endspielneulinge« gegenüber. Beiden merkte man entsprechend ihre Aufregung an, wobei es Jonathan Schlesiger zuerst gelang, sich auf sein spielerisches Können zu besinnen. Ein ums andere Mal platzierte er seine Bälle dem Gegner in die Ecken, so dass dieser viel Laufarbeit leisten musste und folglich den ersten Satz mit 3:6 verlor. Im zweiten Satz ergab sich ein ausgeglichener Verlauf; beide kämpften um jeden Punkt, gaben keine Bälle verloren, doch auch diesen Satz gewann Jonathan Schlesiger knapp mit 7:5 und konnte somit den Siegerpokal in Empfang nehmen. Im Finale der U13-Teilnehmerinnen standen sich mit Lenija Lauterborn und Lisa Kramer die gleichen Konkurrentinnen gegenüber, die sich schon im letzten Jahr hart bekämpften. Und Lenija Lauterborn legte wie gewohnt los, setzte ihr Gegnerin unter Druck, zeigte ihr



spielerisches Können und gewann schließlich den ersten Satz mit 6:4. Ganz überraschend gestaltete sich der zweite Satz. Lisa Kramer streute immer wieder ihre gefürchteten Mondbälle ein, brachte so ihre Gegnerin aus dem Spielrhythmus und ging klar mit 5:1 in Führung. Den Gewinn des zweiten Satzes vor Augen, wurde sie jedoch leichtsinnig, machte ihre Gegnerin mit zu vorsichtigem Spiel wieder stark, so dass sich Lenija Lauterborn in den Tiebreak retten konnte, den sie dann hart umkämpft gewann und somit den letztjährigen ersten Platz verteidigen konnte. Im Endspiel der U14-Junioren musste der erstmalige Finalteilnehmer Lukas Wieser gegen den Titelverteidiger Mark Rieger antreten.

Der zeigte von Anfang an, dass er seinen Titel nicht freiwillig abgeben will und zwang seinem Gegner mit versierten Schlägen sein Spiel auf und gewann folgerichtig den ersten Satz mit 6:2. Doch Lukas Wieser gab nicht auf: im zweiten Satz kämpfte er verbissen um jeden Punkt, spielte dem Konkurrenten immer wieder weit auf die Rückhand und konnte so den Satz bis zum 5:5 spannend halten, bis Mark Rieger routiniert die entscheidenden Punkte erspielte und den Satz und somit das Spiel für sich entscheiden konnte. Ein weniger spektakulärer Verlauf nahm das Finale der U16-Junioren, bei dem sich mit Thomas Fudali und Nikolas Harder die gleichen Kontrahenten gegenüber standen wie in den

letzten beiden Jahren. Und wie in den vergangenen Endspielen, so dominierte auch dieses Jahr Nikolas Harder, der mit seinem kraftvollen und technisch versierten Spiel seinen Gegner in die Defensive zwang und dem Spiel ganz klar seinen Stempel aufdrücken konnte. Trotz kämpferischer Leistung und viel Laufarbeit konnte Thomas Fudali den 6:1 6:1 Erfolg von Nikolas Harder nicht verhindern und musste diesem zum wiederholten Male den ersten Platz überlassen. Auch bei den U18-Junioren trafen sich zwei alte Bekannte, bestritten doch Lennart Lawrenz und Mark Grunert schon zum fünften Mal hintereinander das Finale in ihrer Altersklasse. Während erstgenannter gleich voll konzentriert und engagiert das Spiel begann, kam sein Kontrahent etwas verspätet und verschlafen auf den Platz und musste sich dementsprechend dem couragierten und zwingenden Spiel des Gegners geschlagen geben. Auch im zweiten Satz änderte sich nichts an der Dominanz von Lennart Lawrenz, der mit 6:3 und 6:1 das Match für sich entscheiden konnte und sich zum wiederholten Male in die Siegerliste eintragen konnte.



Nette Mitarbeiter/in gesucht



Für unsere
Filiale in Gottmadingen
suchen wir ab sofort in Vollzeit/Teilzeit
Bäckereiverkäuferin/innen
(m/w/d)

Servicekraft, Küchenhilfe

Gerne nehmen wir auch Bewerbungen von interessierten Quereinsteigern/einsteigerinnen

Ihr Profil:

Zeitliche Flexibilität, Freundlichkeit,
Zuverlässigkeit und Engagement

Bewerbungen an:

Markus Grecht, Scheffelstr. 5, 78234 Engen

Telefon: 07733/ 74 79

Oder per EMail:

Markus.Grecht@t-online.de

BERND
Ellerich
HEIZ-SERVICE

Öl & Gasheizung
Kundendienst
Solaranlagen
Wärmepumpen
Tankanlagen
Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ 0 77 31 - 83 68 36

NAPP
GOLDANKAUF

Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin, Schmuck,
Silber, Gold u. Silbermünzen und
Militaria. NEU: auch Zinn und Besteck

**Wir zahlen bar
oder kontaktlos!**

Bitte Personalausweis mitbringen
**Vorstadt 6 in Engen bei
Kommissionshaus Knapp
in der Altstadt**
www.kommissionshaus-knapp.de
Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.30-18.00
Samstag 9.00-12.30 Uhr

Wünschen Sie einen Termin in
geschützten Räumlichkeiten:
Terminvereinbarung unter
Mobil 0163/7963406
knapp_barbara@gmx.de

Kostenfreie Einzelberatung
**„Patente, Marken und
Erfindungen“**

Wann: 14. Sept. bis 2. Okt.
Wo: Kanzlei Weiß, Arat & Partner
mbB, Zeppelinstr. 4, Engen
(Gewerbegebiet Grub)
Was: kostenfreie Einzelberatungen
zu Patenten, Marken und Erfindungen
(Anmeldeverfahren, Nutzen,
Voraussetzungen, Kosten)
Wer: Unternehmer, Erfinder,
Existenzgründer aus Engen, Aach,
Tengen, Gottmadingen, Hilzingen,
Mühlhausen-Ehingen
Anmeldung: telefonisch
unter 07733 502212
oder per E-Mail an
PFreisleben@engen.de



Baum- und
Heckenpflege
Baumgutachten
Problem-
fällungen
Wurzelstockfräsen

Gartenbau/-Pflege
Baggerarbeiten
Hofbeläge
Zaunbau

**Gartenbau
Schildknecht**
Tel. 0151 / 40 00 26 45

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

**Junge Katze
mit rötlichem Fell**
in Weiterdingen zugelaufen
Telefon: 07739 815

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

Beste Saat für die Welt. Beste Saatgut.
Produziert in Deutschland

Brot
für die Welt

Produziert in Deutschland

Putzhilfe gesucht
für privaten Haushalt im OT
Duchtingen, auf 2-3 Stunden
wöchentlich.
Telefon: 0151-10650590.
Bitte auf AB sprechen
oder SMS schicken



**RHEUMA –
KEINE FRAGE DES ALTERS.**

www.rheuma-liga.de

Sie haben Fragen zu Rheuma?
Rufen Sie uns an:
01804 - 600 000

01804 per Anruf aus dem deutschen Festnetz |
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-18 Uhr, So 10-18 Uhr

Deutsche **RHEUMA-LIGA**
- GEMEINSAM WEIßT SCHOCKEN -



thuga
ENERGIENETZE GMBH



Selbstablesung der Gas- und Stromzähler

Umweltfreundlich – digital – komfortabel:
Wer seinen Zählerstand selbst abliest und weiterleitet, der schont die Umwelt, spart
Ressourcen und reduziert, in Zeiten wie diesen, vermeidbare, persönliche Kontakte.

In Kürze erhalten Sie Ihr persönliches Anschreiben samt Ihrer Ablesekarte.

3 Möglichkeiten

- Einfach Zähler ablesen und über den QR Code auf Ihrem persönlichen
Anschreiben weiterleiten.
- Unter www.thuega-energienetze.de einfach eintippen und absenden.
- Thüga-Energienetze Ablesekarte ausfüllen und portofrei versenden.

Drei Wege – ein Ziel: Modern und effektiv kommunizieren mit Ihrer Thüga-Energienetze GmbH

INFO
KOMMUNAL

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN/IM HEGAU

www.thuega-energienetze.de

5 % Rabatt
bis 31.10.2020

Landhausdiele Eiche Colony

Vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin, gerne auch außerhalb unserer Geschäftszeiten.

Aug. Nothelfer e. K.
Holzfachhandel / mod. Baustoffe
D - 78333 Stockach
Industriegebiet Hardt
Tel.: +49 (7771) 9335-30
www.nothelfer.de

32,50 €/m²
inkl. MwSt.
auf Holzbohlen

Türen aus Holz und Glas, Alu-Haustüren, Holz im Garten, ...

20%
40%
Eintritt
frei

Herbstwoche
vom 07. bis 12.09.2020

NEU!
Zum ersten Mal mit Ausstellern am Freitag 11.09. und Samstag 12.09.

Syringa
Koboldgarten
Luisenpark 1
34 077 010
Hilzingen, Hegau
www.syringa-garten.de

Daniela Paepke

Tel. 0 77 31 / 18 71 37
www.daheim-betreut.net

DaheimBetreut

Pflege und Betreuung

- Individuelle Beratung
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold Produkte
- Original Vorwerk Verbrauchsmaterial

Ihr Ansprechpartner für
Teilgebiete in Engen, Tengen und
Hilzingen:

Roland Troll
Kundenberater Vorwerk Kobold
78337 Öhningen
Telefon: 0171 – 622 87 38
roland.troll@kobold-kundenberater.de
Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG
Mühlenweg 17 - 37, D-42270 Wuppertal

**VORWERK
kobold**

Albert Ehinger
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten,
Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen +
Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-SÜD, HILZINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.giselsauna-shop.de

Familienbetrieb
seit über 50
Jahren

Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

sensationelle staatl. Förderungen
UND
Mehrwertsteuer-Senkung

Nutzen Sie die Chance und
sanieren Ihre Heizung jetzt

Wir beraten Sie gerne
und übernehmen
die Formalitäten für Sie

Engen 07733-505870
www.kerschbaumer.de

INSEKTENSCHUTZ

Hält Plagegeister fern

Fliegenlarven, wie erfa bieten
sicheren Schutz vor breiten
maßigem und in unserer Optik
www.erfa.de - Baumwurz erfa

Ihr erfa Fachhändler:

KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster
Werner-van-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel. 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

eBay

Wir verkaufen für Sie.
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

GWG IMMOBILIEN

Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache

Ihr Makler mit Herz und (Bach)Verstand!

Mit Andrea Helmbrecht haben Sie einen starken
Partner für den Verkauf oder Vermietung Ihres
Hauses oder Ihrer Wohnung. Auch bei Gewerbe-
immobilien Ihr Partner!

Seit 35 Jahren vermittelt Frau Helmbrecht erfolgreich
zwischen Käufer und Verkäufer oder Mieter und
Vermieter. Erfahrung, fachliche Kompetenz und
Fingerspitzengefühl. Eine verlässliche Begleitung
vom ersten Tag bis zum Notarvertrag oder Mietver-
trag, einschließlich der Objektübergabe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!

Andrea Helmbrecht Hilzingen 07731/ 865213 0171/4745686 www.gwg-bodensee.de

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Peter Mattmüller

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de

Heizung Sanitär Montage
Mattmüller